

Start in Hannover

[9.2.2010] Das KOMCOM-Messejahr beginnt traditionell in Hannover mit der KOMCOM Nord, die in diesem Jahr unter anderem auf Wunsch von Bürgermeistern einen Schwerpunkt auf das Thema Schul-IT setzt. Außerdem wird erneut ein Bürgermeisterforum angeboten.

Heute und morgen (9. und 10. Februar 2010) findet die siebte KOMCOM Nord in Hannover statt. Sie bietet ? wie gewohnt ? ein Portfolio aus Messe, Praxisforen und Workshops. Ein Schwerpunkt liegt in diesem Jahr auf Schul-IT. Damit reagiert die Messeleitung nicht zuletzt auf Besucherwünsche. Bürgermeister hatten sich im vergangenen Jahr für mehr Informationen zu diesem Thema ausgesprochen. Das Sonderforum ?Die voll vernetzte Schule? soll laut Veranstalter aufzeigen, wie technischen und pädagogischen Herausforderungen zur Zufriedenheit von Lehrern, Schülern und Eltern begegnet werden kann. Hierzu wird an beiden Messetagen ein umfassendes Vortragsprogramm geboten. Dieses wird um die so genannte Education Area ergänzt, in der Unternehmen mit einem Portfolio für Schulen ausstellen. Speziell für die Verwaltungsspitze wird erneut ein Bürgermeisterforum mit Messeeröffnung, -rundgang, Stammtisch und ausgewählten Themen veranstaltet. In diesem Jahr geht es um Breitband-Versorgung, interkommunale Zusammenarbeit und die EU-DLR. Professor Jürgen Stember und André Göbel werden die Ergebnisse der zweiten Umfrage vorstellen, welche die Hochschule Harz und die Firma Materna zum Umsetzungsstand der Richtlinie in Kommunen mit mehr als 10.000 Einwohnern durchgeführt haben. Die Messe hat täglich von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Tageskarten kosten 15 Euro. Darin ist die Teilnahme an den Workshops enthalten. Mit der Veranstaltung in Hannover startet das KOMCOM-Messejahr. Als weitere Standorte wurden in diesem Jahr Essen (23. bis 24. März), Karlsruhe (4. bis 5. Mai) und Dresden (28. bis 29. September) ausgewählt. (rt)

Info:

 www.komcom.de